Mememes der MNs

Beitrag von „Lord Reis“ vom 2. September 2020, 20:18

[Zitat von Dionysius Buddenberg](#)

Ich bin auch mal wieder etwas pingelig, aber es ist mir gestern mal wieder aufgestoßen: In den MNs werden Staats-/Regierungsgäste regelmäßig direkt auf der Start-/Landebahn begrüßt. Entsprechend müsste für die Dauer des Staatsaktes der Flugbetrieb von bzw. zu dieser Bahn ausgesetzt werden.

Andere Highlights sind: "auf einem abgelegenen Rollfeld", "auf einer abgelegenen Landebahn" oder gar "auf einer nur für Regierungsflüge reservierten Startbahn". Kann man sich natürlich leisten, für den einen Flug im Monat, aber günstig wäre das nicht.

Boah Leute, ernsthaft...

Ich weiß, dass gerne die vollständige Landung simuliert wird und manche sogar daran denken, dass das Flugzeug erstmal auf die ihm zugewiesene Parkposition fährt. Schön. 7 Beiträge ohne wirklichen Inhalt, aber eine ausführliche Simulation. Manchmal vergehen bis zu diesem Zeitpunkt auch nur 2 Tage, manchmal sogar 5.

Dabei geht es doch um den Besuch als solchen, der auf simulativer Ebene die Interaktion fördert und Fortschritte in den Beziehungen zweier Nationen mit sich ziehen soll, egal wie elegant die Landung war und ob die Bordgäste geklatscht haben oder nicht.

Ist es so schlimm, anzunehmen, dass das Flugzeug auf die Parkposition gefahren ist - oder einfach Selbstverständlichkeiten anzunehmen, auch wenn sie nicht ausdrücklich gesimmt wurden? Würde es jemanden persönlich angreifen, wenn man einfach schreibt "Nach den üblichen Formalitäten landet die pottyländische Dienstmaschine, Reis steigt aus" - ohne dass man vorher das Prozedere mit Erteilung der Landeerlaubnis, Zuweisen der Parkposition, Erreichen derselben, Ausrollen des roten Teppichs etc lang und breit gesimmt hat? Es fällt mir da schwer, nicht in den Veteranenmodus zu verfallen. Aber ich frage mich, wie so manche damalige "Ferien-MN" wohl ganz schnell die Lust an Interaktion verloren hätte, wenn es damals schon so zugegangen wäre.

Wenn Reis irgendwo einen offiziellen Besuch abstattet, soll der Schwerpunkt auf den Gesprächen liegen, nicht auf dem Landeanflug.

Darum - sorry - find ich das Meme unlustig.

[Zitat von Louis Moumont](#)

Noch schlimmer ist nur, daß der Arbeitsbesuch eines Regierungschefs regelmäßig als "Staatsbesuch" bezeichnet wird...

Ich finde nicht, dass es "schlimm" ist, sondern dass man diejenigen, die diese Bezeichnung unrichtig verwenden, einen sanften Hinweis geben sollte. Ich habe es selbst jahrelang "falsch" gemacht, aber auf Faantirs Hinweis hier auf dem MdM (der mit Link zur Wikipediaseite kam) hin die folgenden Besuche nicht mehr als "Staatsbesuch" bezeichnet. Und dieses Wissen gebe ich gerne weiter - was der Empfänger damit macht, muss er natürlich selber wissen.

Klar kann man auch herablassend sagen "Ha, derjenige weiß nicht, was ein Staatsbesuch ist". Aber wie soll derjenige es lernen, wenn man ihn nicht darauf hinweist? Das kann ja auch innerhalb der Sim passieren - wie beim daivanischen Besuch in Futuna. Ich fand das echt unterhaltsam, auch mit der Erklärung "Offizieller Besuch und Staatsbesuch sind auf daivanisch das gleiche Wort".